

den 9.03.1985

Sehr geehrter Herr Dr. Heller !

Mit einem besonderen Anliegen wende ich mich an Sie:

Könnten Sie Prof. Siebel nicht warnen vor Prof. Lauth?

Es gibt nun den famosen Petrus-Kanisius-Verein, zu dem u.a. Prof. Siebel, Prof. Erren und Herr Holzer gehören. Auf der andern Seite die Exzellenzen Lauriers und Storck, Weihbischöfe in Sicht für den Petrus-Kanisius-Verein (= Professoren-Magisterium mit dem Meistertheologen Siebel und dem Volltheologen Holzer). Natürlich wollen diesen Herren Professoren keine Bischöfe mit Jurisdiktion ..denn dann müßten sie ja diesen gehorchen.

Im Seminar von Storck hält nun auch Prof. Lauth Vorlesungen, wie ich von Prof. Siebel erfahren habe. Auch Prof. Siebel hat schon eine Vorlesung gehalten usw. Was den Fall Wiegand-Lauth betrifft, so glaubte Prof. Siebel der "sachlichen" Darstellung von Exz. Storck.. und so entsteht dann das Gerücht, der arme Professor Lauth wäre ein Opfer der Verleumdung des "bösen" Herrn Wiegand. Lauth rächt sich weiterhin an Herrn Wiegand durch dessen Frau, die natürlich nicht bei ihm wohnt, so daß er das Unschuldslamm spielen kann (sicher will ich damit nicht sagen, daß noch intime Beziehungen irgendwelcher Art zwischen Lauth und Frau Wiegand bestehen).

Ich bitte Sie, Prof. Siebel über die Person von Prof. Lauth aufzuklären.. allerdings könnte sich Lauth an Ihnen auf irgendeine Art und Weise weiter an Ihnen rächen, wenn Sie nicht unter dem Schutze Gottes stehen.. deshalb kann ich Ihnen auch wiederum nicht zumuten eigentlich, Prof. Siebel aufzuklären, damit Lauth sich nicht weiter rächt.

Möchten Sie doch einsehen, daß letztenendes auch Sie ein Opfer von Lauths Machenschaften sind.. bereuen Sie den Skandal dieser Bischofsweihe, sonst stehen Sie nicht unter dem Schutze Gottes. Sie sehen doch, daß alles schief läuft ..und Sie blamieren sich nur, wenn Sie nachträgl. aus Thuc einen Heiligen zu machen suchen.. ein Heiliger, ein ^wirklich frommer und erleuchteter Bischof, macht kein solche unverantwortlichen Dinge wie sie in Palma geschahen..zumal Thuc sich ja erst von Palma trennte, als Clemente sich zum Papst ausrief.. dabei geschahen schon jahrelang Dinge, die kein gewissenhafter Bischof billigen konnte in Palma de Troya.

Alles lege ich in die Hand der Immaculata.

Es grüßt Sie in Jesus und Maria:

PS.: Damals sandte mir Lauth ^{meinen} einen Brief und ^{meine} eine
Cassette in einem Umschlag ohne Kommentar zurück.

W. Graus, Pfr. i. R.

den 9.03.1985

Sehr geehrter Herr Dr. Heller !

Mit einem besonderen Anliegen wende ich mich an Sie:

Könnten Sie Prof. Siebel nicht warnen vor Prof. Lauth?

Es gibt nun den famosen Petrus-Kanisius-Verein, zu dem u.a. Prof. Siebel, Prof. Erren und Herr Holzer gehören. Auf der andern Seite die Exzellenzen Lauriers und Storck, Weihbischöfe in Sicht für den Petrus-Kanisius-Verein (= Professoren-Magisterium mit dem Meistertheologen Siebel und dem Volltheologen Holzer). Natürlich wollen diesen Herren Professoren keine Bischöfe mit Jurisdiktion ..denn dann müßten sie ja diesen gehorchen.

Im Seminar von Storck hält nun auch Prof. Lauth Vorlesungen, wie ich von Prof. Siebel erfahren habe. Auch Prof. Siebel hat schon eine Vorlesung gehalten usw. Was den Fall Wiegand-Lauth betrifft, so glaubte Prof. Siebel der "sachlichen" Darstellung von Exz. Storck.. und so entsteht dann das Gerücht, der ~~arme~~ Professor Lauth wäre ein Opfer der Verleumdung des "bösen" Herrn Wiegand. Lauth rächt sich weiterhin an Herrn Wiegand durch dessen Frau, die natürlich nicht bei ihm wohnt, so daß er das Unschuldslamm spielen kann (sicher will ich damit nicht sagen, daß noch intime Beziehungen irgendwelcher Art zwischen Lauth und Frau Wiegand bestehen).

Ich bitte Sie, Prof. Siebel über die Person von Prof. Lauth aufzuklären.. allerdings könnte sich Lauth an Ihnen auf irgendeine Art und Weise weiter an Ihnen rächen, wenn Sie nicht unter dem Schutze Gottes stehen.. deshalb kann ich Ihnen auch wiederum nicht zumuten eigentlich, Prof. Siebel aufzuklären, damit Lauth sich nicht weiter rächt.

Möchten Sie doch einsehen, daß letztenendes auch Sie ein Opfer von Lauths Machenschaften sind.. bereuen Sie den Skandal dieser Bischofsweihe, sonst stehen Sie nicht unter dem Schutze Gottes. Sie sehen doch, daß alles schief läuft ..und Sie blamieren sich nur, wenn Sie nachträgl. aus Thuc einen Heiligen zu machen suchen.. ein Heiliger, ein ^wirklich frommer und erleuchteter Bischof, macht kein solche unverantwortlichen Dinge wie sie in Palma geschahen..zumal Thuc sich ja erst von Palma trennte, als Clemente sich zum Papst ausrief.. dabei geschahen schon jahrelang Dinge, die kein gewissenhafter Bischof billigen konnte in Palma de Troya.

Alles lege ich in die Hand der Immaculata.

Es grüßt Sie in Jesus und Maria:

PS.: Damals sandte mir Lauth ^{meinen} einen Brief und ^{meine} eine
Cassette in einem Umschlag ohne Kommentar zurück.

W. Graus, Pfr. i. R.